



VEREINSBLATT

TURN- U. SPORTVEREIN 1911 WERNERSBERG

Spieltag 10./11.11.73

Ausgabe 1/1974 Januar

Damen	Wernersberg	- TSG Kaiserslautern	4 : 6
weibl. Jugend	Wernersberg	- Arzheim	3 : 1
	Hambach	- Wernersberg	5 : 2
C-Jugend	Neßdorf	- Wernersberg	6 : 11
	Rosenstein	- Wernersberg	7 : 11

Von Sieg zu Sieg marschiert die C-Jugend weiter an der Spitze in ihrer Staffel.

Spieltag 17.18.11.73

Damen	Wernersberg	- Edighofen	11 : 4
Männer	Rauschbach I	- Wernersberg I	7 : 9
	Wernersberg I	- Albersweiler I	10 : 5
C-Jugend	Annweiler	- Wernersberg	8 : 9
	Gedramstein	- Wernersberg	10 : 8
D-Jugend	Rhodt	- Wernersberg	4 : 7
	Gedramstein	- Wernersberg	1 : 5

Einen klaren Sieg, der nie gefährdet war, konnten die Damen erringen. Auch bei den Männern klappte es. Zwei wertvolle Siege waren die Ausbeute. Die sieggewohnten Spieler der C-Jugend ließen sich diesmal von unseren Jüngsten etwas in den Schatten stellen. Die D-Jugend überraschte mit 2 Siegen.

Spieltag 24.11.1973

Männer	Wernersberg I	- Rhodt I	9 : 4
	Offenbach I	- Wernersberg I	10 : 7
	Hornheim I	- Wernersberg II	5 : 11
	Gedramstein I	- Wernersberg II	7 : 6
A-Jugend	Wernersberg	- Kundel	6 : 7
	Offenbach	- Wernersberg	12 : 6

Die I. Mannschaft zeigte gegen Rhodt, was man bei konzentriertem Spiel erreichen kann. Das Gegenteil war gegen Off. auch der Fall. Ein Durchaus möglicher Sieg wurde vergeben.

Die II. hatte es gegen Hornheim leicht um zu diesem klaren Sieg zu kommen. Weniger glücklich verlief die 2. Partie. Weiterhin vom Pech verfolgt ist unsere A-Jugend.

Spieltag 1.12.1973

D-Jugend	Wernersberg	- Landau	8 : 2
	Wernersberg	- Arzheim	4 : 4
B-Jugend	Arzheim	- Wernersberg	9 : 7
	Hambach	- Wernersberg	10:16

Die D-Jugend konnte sich über weitere 3 Punkte freuen. Die B-Jugend spielte mit wechselndem Erfolg.

Spieltag 8.12.1973

Männer	Wernersberg I	- Ottersheim I	3 : 4
	Neßloch II	- Wernersberg I	3 : 10

Damen Gedramstein-Annweiler - Wernersberg

weibl. Jugend Albersweiler

Das Spiel gegen Ottersheim war überaus spannend. Unsere Mannschaft sah gegen den Tabellennachbarn locker als erwartet aus. Das Spiel stand im Zeichen guter Deckungs- und Torwartleistungen. Unsere Mannschaft lag lange Zeit in Führung. Zwischenstand 3 : 1, vergab aber dann einige 100-%ige Torchancen und verlor recht unglücklich. Im 2. Spiel jedoch war dann alles klar.

Auch die Damen konnten einen weiteren wichtigen Sieg erringen und damit ihren guten Tabellenplatz ausbauen. Die weibliche Jugend dagegen hatte etwas weniger Glück, sie erkämpfte sich aber immerhin ein Unentschieden gegen Haßloch.

Spieltag 15./12.1973

Damen	Wernersberg	- ASV Landau	4 : 11
Männer	Kandel I	- Wernersberg II	9 : 5
	Wernersberg II	- Valheim II	8 : 3
C-Jugend	Wernersberg	- Ranschbach	15 : 3

Das Ergebnis der Damen gegen Landau war nicht eingepreist. Die Mannschaft hatte einen rabenschwarzen Tag erwischt. Es klagte einfach nichts an diesem Tag.

Die II. Männermannschaft konnte gegen Kandel lediglich einen Achtungserfolg verbuchen. Dagegen wachten sie gegen Valheim II klare Sache. Einen eindeutigen Sieg gelang auch der C-Jugend, die damit weiterhin gut im Rennen liegt.

Spieltag 5./6.1.74

Männer	Annweiler I	+ Wernersberg II	10 : 3
	Wernersberg II	- Valheim I	10 : 5
B-Jugend	Wernersberg	- Albersweiler	1 : 6
	Wernersberg	- Kandel	8 : 9

Die II. spielte wieder einmal mit wechselndem Erfolg. Die B-Jugend konnte diesmal leider keinen Pluspunkt verbuchen.

Spieltag 12./13.1.1974

Männer	Wernersberg I	- Ranschbach I	15 : 9
	Albersweiler I	- Wernersberg I	7 : 14
Damen	Wernersberg	- Südw. Ludwigshafen	8 : 17
Weibl. Jugend	Wernersberg	- Hambach	2 : 5
	Arshelm	- Wernersberg	3 : 9
A-Jugend	Wernersberg	- Offenbach	6 : 13
	Wernersberg	- Albersweiler	7 : 18
B-Jugend	Wernersberg	- Ranschbach	9 : 5
	Wernersberg	- Huddorf	13 : 8
C-Jugend	Wernersberg	- Albersweiler	7 : 11
	Wernersberg	- Huddorf	6 : 9
	Wernersberg	- Arshelm	6 : 6
D-Jugend	Wernersberg	- Huddorf	4 : 8
	Wernersberg	- Rhadt	4 : 3

Nicht weniger als 14 Spiele standen an diesem Wochenende auf dem Programm. Dabei konnten von 38 möglichen Pluspunkten 13 erreicht werden. Die Damen hatten gegen den mehrmaligen Pfalzmeister, wie erwartet, keine Gewinnchancen. Ludwigshafen befand sich in einem wahren Spielrensch.

Die I. Männermannschaft zeigte sich an diesem Tage von ihrer besten Seite und erzielte zwei klare Siege. Die weibl. Jugend sowie die D-Jug. spielten mit wechselndem Erfolg.

Bei den männlichen Jugendmannschaften enttäuschte die C-Jugend etwas. Sie erreichte lediglich ein Unentschieden, 2 Spiele gingen verloren. Der Traum von der möglichen Meisterschaft war somit enttäuscht.

Die besten Ergebnisse erzielte dieses Mal die D-Jugend, 3 Siege waren ihre Ausbeute. Der A-Jugend glückte leider auch an diesem Spieltag nicht besonders viel.

Spieltag 20.1.1974

Männer	Walsheim II	- Wernersberg II	4 : 6
	Wernersberg II	- Godramstein I	9 : 8
D-Jugend	Wernersberg	- Rhodt	11 : 13
	Landau	- Wernersberg	17 : 5

Überraschend gut schlug sich die II. Mannschaft zum ersten Mal in die Runde glücklich ihr an einem Spieltag 3 Siege.

Die D-Jugend enttäuschte ihre Anhänger, der als sicher angesehene Sieg gegen Rhodt kam leider nicht zustande. Zu viele Torchancen wurden vergeben.

Berufung in die Südwest-Auswahl

Bei mehreren Sichtungslagergängen gelang es unserer Handballerin, Anneliese Diemes, sich in die Südwest-Auswahl zu spielen. Dies ist eine reine Leistung. Unserer Anneliese sei auf diesem Wege zu diesem Erfolg herzlich gratuliert.

Glückwunsch zum Geburtstag

Am 9. November 1973 konnte unser Gründungs- und Ehrenmitglied, Ferdinand Hagenmüller, seinen 60. Geburtstag feiern. Selbstverständlich ließ es sich der TSV nicht nehmen seinem "Geburtskelfer" an diesem Tage zu gratulieren. Wir wünschen unserem "Hoga-Ferdel" Gesundheit und noch viel glückliche Erdenjahre.

Wanderung am 25. November 1973

Kilkrise und Sonntagsfahrverbot haben wohl auch gute Seiten. Dies zeigte sich an diesem Sonntag. Mancher eingefleischter Autofahrer besann sich darauf, daß man zur Fortbewegung auch seine Beine einsetzen kann. Der Wandervort des TSV's nutzte diese Gelegenheit und rief zu einer Wanderung auf. Eine stattliche Schar, bei der man manches "neue Gesicht" sehen konnte, folgte der Einladung. Der Weg führte über den Hölleberg nach Spirkelbach. Auf dem Rückmarsch kehrte man, wie könnte es anders sein, in der Kaisermühle ein.

Kameradschaftsabend der Wernersberger Handballer am 1.12.1973

Abteilungsleiter Reinhold Hagenmüller hatte die Handballfamilie zu einem gemütlichen Abend in die Turnhalle eingeladen. Trotz klirrender Kälte war eine muntere Schar zur Stelle. Wenn auch die Saalheizung nicht ganz ausreichte, gab es doch einen Ort wo man sich zur Genüge aufwärmen konnte. In der improvisierten Bar wurde so mancher "Steinschläger" vertilgt.

Das Sprichwort: "Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen" fand wieder mal seinen Beweis. Das vorgesetzte Vollfleisch mundete allen und war die richtige Unterlage für den weiteren fröhlichen Verlauf des Abends.

Selbst an eine kleine Überraschung für das weibliche Geschlecht wurde gedacht. Zur Abrundung gab es einen ausgezeichneten Kaffee und Kuchen. Alle waren sich einig: Es war ein gelungener Abend in ungezwungener Stimmung.

Glückwunsch zur Hochzeit

Was der jüngere Bruder kann, kann der Ältere schon lange.

Am 15.12.73 schloß unser Handballer, Paul Schumacher mit seiner Braut den Bund fürs Leben.

Der TSV wünscht dem Paar auch auf diesem Wege alles Gute und eine glückliche Zukunft.

Ein Hinweis!

Weihnachtsfeier im Vereinslokal

Wieder war eine, im wahrsten Sinne des Wortes, seelsprängende Anhängerin der Einladung des Tsv zu einem gemütlich Kameradschaftsabend gefolgt. Zur Einstimmung spielte eine Mädchensgruppe auf Blockflöten weihnachtliche Weisen. Auch die geknautvorgetragenen Kurzgeschichten trugen zur Besinnlichen Atmosphäre bei.

Ein gemeinsam gesungenes Lied leitete in den 2. Teil über. Die abschließende Tombola sorgt dann für manch nette Überraschung.

Nachruf

Am 5. Januar 1974 wurde plötzlich und unerwartet unser Vereinskamerad und Ehrenmitglied Otto Burgard von uns gerufen. Otto Burgard war in der Zeit von 1946 bis 1955 11. Vorsitzender unseres Vereins und hat sich auch als Handballer und Leichtathlet große Verdienste um den TSV erworben. Er war ein Sportler, der sich gerade auch in den letzten Jahren seines Lebens für den Verein einsetzte, indem er sich als ehrenamtliche Kampfrichter bei den Leichtathletischen Veranstaltungen betätigte. Im Namen des Vereins legte der 1. Vorsitzende am offenen Grabe einen Kranz nieder.

Wir werden unseren Kameraden Otto Burgard stets in guter Erinnerung behalten. Er möge ruhen in Frieden.

Fahrt der 1. Handballmannschaft nach Steißlingen am 5./6. Jan 74

Die Handballer aus Steißlingen hatten unsere 1. Mannschaft anlässlich der Einweihung ihrer neuen "Seeblick-Halle" eingeladen.

Die Mannschaft fuhr am Samstag gegen 13.00 Uhr mit einem Kleinbus hier ab. Über Karlsruhe-Offenburg-Donauschingen wurde gegen 17.00 Uhr der Zielort erreicht. Nach kurzer Stärkung mußte die Mannschaft zu zwei Spielen antreten. Es gab folgende Ergebnisse:

Wernersberg	- Steißlingen	14 : 14
Wernersberg	- Mümmenhausen	13 : 12

Großen Anteil an diesem Erfolg hatt Torwart Rolf Hagenmüller und Torjäger Gabriel Schilling, der von 13 Toren allein 10 warf.

Nach dem sportlichen Wettstreit trafen sich die teilnehmenden Mannschaften in dem Vereinslokal zu einem gemütlichen Beisammensitzen ein. Danach gingen die Spieler - inzwischen recht schaffener müde - mit ihren Gastgeberinnen in die privat bereitgestellten Quartiere. Am Sonntagmorgen wurden bei einem zünftigen Frühstück die freundschaftlichen Bande des vorigen Abends weiter geknüpft. Am frühen Nachmittag brach die kleine Delegation aus Wernersberg zur Heimreise auf, wo sie dann auch wohlbehalten eintraf. Beim Abschied versprach man sich gegenseitig, bald ein weiteres gemeinsames Treffen zu veranstalten.

Zum Schluß noch einige Bemerkungen zu der neuen Halle: Die "Seeblick-Halle", die mit einem Kostenaufwand von 2 Millionen DM von der Gemeinde Steißlingen gebaut worden ist, ist 54 m lang. Das hatten die Spieler am Abend schon bei den einzelnen Spielen bemerkt. Die Wernersberger Gäste konnten ihre Gastgeber nur um das gelungene Projekt beneiden. Denn eine solche Halle findet man in unserer näheren Umgebung leider nicht.

An alle Mitglieder und Freunde unseres Vereins!

Wie die meisten von Euch sicher schon erfahren oder gesehen haben, wurde mit der Erweiterung unserer Turnhalle bereits begonnen. Es war unsere Absicht vor dem Beginn die Jahreshauptversammlung abzuhalten und mit Euch die ganze Angelegenheit zu besprechen. Dies war jedoch nicht möglich weil wir einfach keinen Termin frei hatten. Das Wetter war aber so verlockend, daß wir mit dem Bau bereits anfangen und auch schon ein gutes Stück weiterkamen. Ich möchte hier die Gelegenheit nutzen um allen, die bis jetzt tatkräftig Hand angelegt haben zu danken. Gleichzeitig möchte ich alle Mitglieder und Freunde aufrufen zur weiteren Mithilfe an dem Bau, damit wir das begonnene Werk miteinander und füreinander noch in diesem Jahr zu Ende führen können. Es ist eine bewiesene Tatsache, daß, wenn viele mithelfen, sich keiner so schwer tut, so soll es nach meiner